

# Unterschriften für Widdiger Dorfplatz

## Initiative möchte anderen Ort für Flüchtlinge

**BORNHEIM-WIDDIG.** Hinsichtlich der Suche nach einem Standort für eine Flüchtlingsunterkunft in Widdig hat sich eine Bürgerinitiative zum Erhalt des Dorfplatzes gebildet. Wie Paul Breuer, ABB-Ratsherr und Mitglied der Initiative, sagt, sammle man nun Unterschriften gegen eine Bebauung des Platzes.

Wie berichtet, plant die Stadt, in Widdig eine Unterkunft für Flüchtlinge zu schaffen. Dafür ist bisher die Freifläche an der Römerstraße, der Dorfplatz, vorgesehen. Bei einer Bürgerversammlung hatte die Stadt in der vergangenen Woche darüber informiert. Sollte es Alternativen zu dem Platz geben, würden diese geprüft, hatte Bornheims Sozialdezernent Markus Schnapka dabei ausführt. Hintergrund ist die stetig steigende Zahl an Flüchtlingen im Stadtgebiet.

Laut Breuer hat sich die Bürgerinitiative spontan nach der Versammlung gebildet. Seinen Angaben zufolge wurden bereits 152 Unterschriften gesammelt. „Unser Ziel sind 200“, so Breuer. Auch betonte er, dass man nicht gegen die Unterbringung von Flüchtlingen in Widdig sei. „Die Initiative will damit der Verwaltung und vor allem dem Bürgermeister signalisieren, dass sich die Widdiger Bürger den Dorfplatz nicht so einfach im Handstreich wegnehmen lassen wollen, wo es doch in Widdig auch besser geeignete Grundstücke zur Aufstellung eines Wohncontainers gibt“, teilt Breuer weiter mit. *meu*